

David könnte sich an Saul rächen

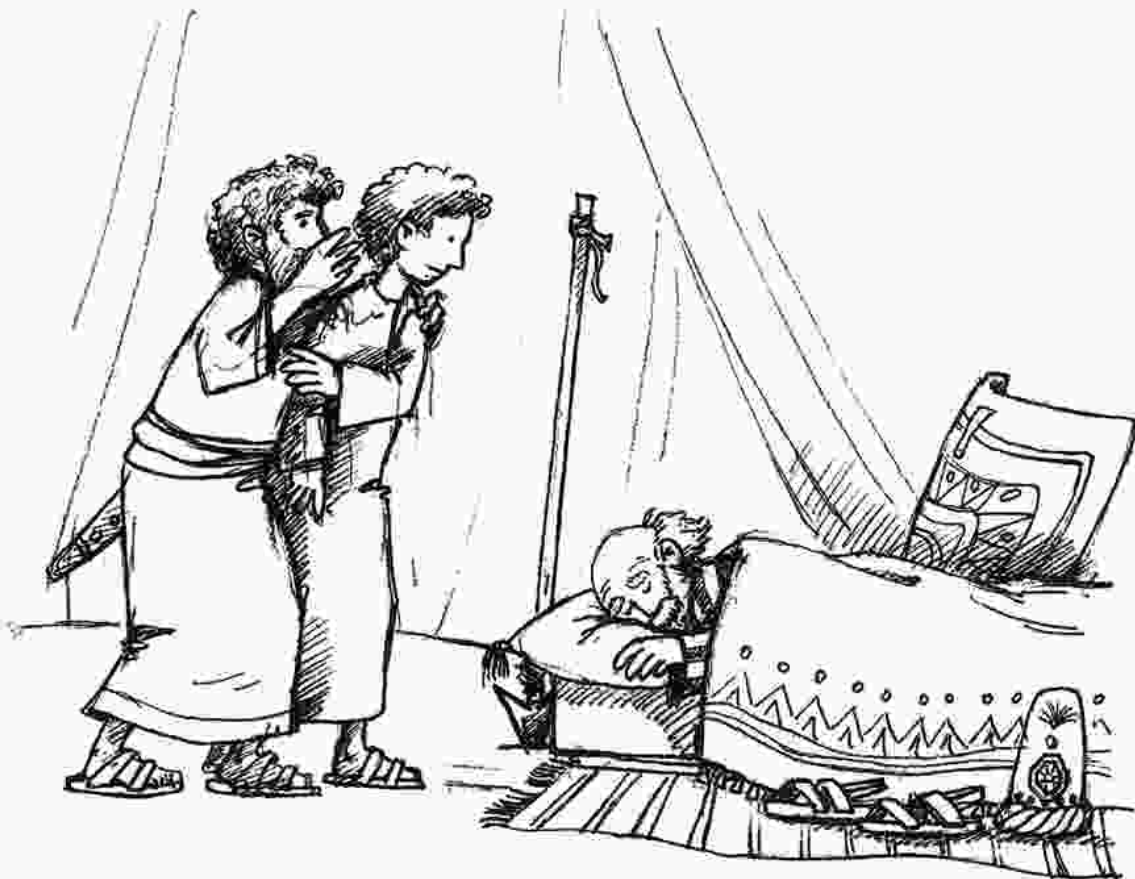
Nach 1 Samuel 26

Es war vor etwas mehr als dreitausend Jahren im alten Israel. Damals war Saul König. Aber Saul wurde alt und Gott hatte schon einen jungen Mann namens David zum Nachfolger bestimmt. Saul war deshalb eifersüchtig auf David. Er wollte nicht, dass ein anderer König wird. Deshalb wollte er David töten lassen. David ist geflohen und Saul ist mit seinen Soldaten hinterhergezogen. Eines Nachts, als Saul und seine Leute schliefen, fand David das Lager von Saul und schlich sich hinein. Hier beginnt die Geschichte in der Bibel:

Saul schlief fest, sein Speer steckte hinter seinem Kopf in der Erde. Abi-schai, ein Krieger Davids, flüsterte diesem zu: »Heute hat Gott dir deinen Feind ausgeliefert! Ich durchbohre ihn mit seinem eigenen Speer und spieße ihn an den Boden; ein einziger Stoß genügt!« David aber wehrte ab: »Vergreif dich nicht an ihm! Der Herr hat ihn zum König gemacht; er wird dich zur Rechenschaft ziehen.«

Unbemerkt nahmen sie Sauls Waffen an sich und machten sich auf den Rückweg. Keiner von Sauls Kriegen erwachte.

David und Abischai stiegen ins Tal hinunter und auf der anderen Seite den Berg hinauf. In sicherer Entfernung stellte sich David hin. Er sagte: »Hier ist dein Speer, mein König! Einer von deinen Leuten soll kommen und ihn holen. Lass dir aber gesagt sein: Der Herr belohnt den, der stets nach seinen Geboten lebt. Er hatte dich heute in meine Hand gegeben, aber ich wollte mich nicht an dem König vergreifen, den er eingesetzt hat.«



Zeichnungen: Ines Rarisch